

# INHALT

Das Gewissen zwischen Vernunft und Gefühl. Zur Entwicklung eines Schlüsselbegriffes im 18. Jahrhundert <i>Simon Bunke und Katerina Mihaylova</i> .....	9
--	---

## ÜBERGÄNGE UND VERSCHIEBUNGEN ZUM 18. JAHRHUNDERT

A Topology of Conscience <i>Peter A. Verbaan</i> .....	27
---	----

Gewissen und Bewusstsein am Übergang zum 18. Jahrhundert <i>Ariane Cäcilie Schneck</i> .....	39
---	----

Gewissen als Pflicht gegen sich selbst. Zur Entwicklung des <i>forum internum</i> von Pufendorf bis Kant <i>Katerina Mihaylova</i> .....	53
--	----

<i>Reservatio mentalis</i> . Vorbehalte gegenüber dem Gewissensgerichtshof in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts <i>Franz Fromholzner</i> .....	71
--	----

# MORALPHILOSOPHISCHE UND ÄSTHETISCHE GRUNDLAGEN

Archibald Campbell über Gewissen und Kosmopolitismus <i>Andreas Blank</i> .....	89
Gewissen, Geschmack und ästhetisches Wirkungskonzept. Zum Verhältnis von Moralphilosophie und Ästhetik bei Mendelssohn, Dubos und Lessing <i>Olga Katharina Schwarz</i> .....	105
Kants Begriff des Gewissens <i>Oliver Sensen</i> .....	123
Goethes Gewissen <i>Fritz Breithaupt</i> .....	135
Gewissen zwischen Geschmacks- und Charakterbildung <i>Gabriele Weiß</i> .....	149

## SZENEN DES GEWISSENS

Zur Didaktik der Beschämung im Theater der Empfindsamkeit <i>Burkhard Meyer-Sickendiek</i> .....	165
Aporien der empfindsamen Aufrichtigkeit und die Instanz des Gewissens. Überlegungen zu Gellerts <i>Die zärtlichen Schwestern</i> <i>Simon Bunke</i> .....	183
Auswege aus der Gewissensfalle? Zu August von Kotzebues <i>Menschenhaß und Reue</i> und seinem Folgestück <i>Die edle Lüge</i> <i>Stephan Kraft</i> .....	195

„O wüsstet ihr, wie sehr mich das Gewissen beisset“. Zur Moralität politischen Handelns im Trauerspiel des frühen 18. Jahrhunderts  
*Norbert Otto Eke*.....209

Gewissen und Gewissheit in Friedrich Schillers Dramatik  
*Rainer Godel*.....223

„Das Flammenauge, das ins Innre blickt“  
Darstellung und Funktion von Poetischer Gerechtigkeit und Gewissen in Schillers Drama *Die Räuber*  
*Christoph Gschwind*.....237

## ZWISCHEN INTROSPEKTION UND KOMMUNIKATION

The Development of Conscience in Rousseau  
*Susan-Judith Hoffmann*.....253

Weibliche Figurationen des inszenierten Gewissens:  
Julie, Justine und Juliette  
*Birgit Nübel*.....267

Vom Vorsatz bis zur Verurteilung. Gewissen als das ‚Andere‘  
in den Kriminalgeschichten von Meißner und Schiller  
*Sarah Seidel*.....289

Das Gewissen „aus der Eltern Hause“: Die Auseinandersetzung  
von Lenz mit der väterlichen Figur  
*Olivetta Gentilin*.....301

# GEWISSEN IM FRÜHEN 19. JAHRHUNDERT

Sei frei. Gewissen als Infinitiv des infiniten Bewußtmachens in  
J. G. Fichtes früher Philosophie  
*Michael Bastian Weiß*.....317

Vom inneren Richter zum Recht auf Authentizität.  
Zur sozialetischen Wendung eines nachkantischen Problems  
in Jacobis *Woldemar*  
*Tatjana Sheplyakova*.....337

Normativität, Autonomie und das Wissen des Akteurs von seinen  
Handlungen in Hegels Kritik des Gewissens  
*Franz Knappik*.....357

Gewissen und Identität. Philosophisches zu Kleists *Marquise von*  
*O...* und *Prinz von Homburg*  
*Giovanna Pinna*.....373

## AUSBLICK

Riven Sovereignty and Jewish Responsibility: On Conscience,  
Kant and Judith Butler  
*Karen Feldman*.....389

Autorenverzeichnis.....401

Personenregister.....405